

VANE

M A T T E I M A G A Z I N E



matteigroup.com

09

MATTEI SUZHOU

Fokus auf China

R&D

Mattei: das beste für den verkehrssektor

PARTNERSHIP

Luft von Mattei in Portugal

PROMOIDEA

Mattei tourt mit den Superbikern





04 FOKUS AUF CHINA

06 MATTEI TOURT MIT DEN SUPERBIKERN

10 MATTEI: DAS BESTE FÜR DEN VERKEHRSSSEKTOR

12 V-LIFE FÜR EINEN GESUNDEN KOMPRESSOR

14 LUFT VON MATTEI IN PORTUGAL

16 MATTEI: DER IDEALE PARTNER FÜR OBERFLÄCHENVEREDELUNGEN

19 MATTEI GASANWENDUNGEN AUCH IN DER BIERBRANCHE!

22 ALS ERSTE AUF DEM MARKT



Mattei: Von Natur aus grün



Giulio Contaldi, CEO

Die neue Mattei Vision, deren Fokus auf der Entwicklung, Konstruktion und Produktion von energieeffizienten Kompressoren liegt, erweist sich auch in einem wettbewerbsintensiven Markt als erfolgreich.

Gerade die Tatsache, dass wir einst als Pioniere und Innovatoren dieses Feld betraten, führte unter vielen Aspekten zur Fertigung sehr leistungsstarker Produkte wie die hocheffiziente Maxima Serie, die Optima Serie mit variabler Geschwindigkeit sowie die kürzlich lancierte Xtreme-Technologie. Diesen Kompressoren gelang es, eine Kundschaft zu erobern, deren Ziele auf Effizienz und Energieeinsparungen ausgerichtet sind, und die hohen Wert auf eine Kapitalrendite legen.

Mit diesen Eigenschaften waren wir auch in der Lage, kundengerechte Lösungen für spezifische Anwendungen zu entwickeln, wie sie im Bereich der Elektro-Busse und Elektro-LKWs sowie komprimiertem Biogas zur Energieerzeugung und in dem noch wichtigeren Gebiet der Umwandlung von Abwärme in Strom vorzufinden sind.

Die Mattei Forschung kennt kein Ende; sei es zur Aufstellung neuer Rekorde in Sachen Effizienz eines Druckluftkompressors oder zur Entwicklung von Produkten auf dem neuesten Stand der Technik zur Stromerzeugung aus unterschiedlichen Quellen von Industrieabfall - unser Mission ist klar: Produkte erfinden, entwerfen und herstellen, welche die Reduzierung von Treibhausgasemissionen und deren negative Auswirkungen auf unseren Planeten positiv beeinflussen.



Francesco Tivegna, General Manager von Mattei Suzhou, spricht über den chinesischen Kompressoren-Markt drei Jahre nach der Eröffnung des neuen Standorts für Produktion und Kundendienst. Eine positive Bilanz als Auszeichnung für die große Zuverlässigkeit des „Made in Italy“ der Mattei Kompressoren, im harten Wettbewerb mit der Konkurrenz der chinesischen Hersteller.

FOKUS AUF CHINA

“Ein im Vergleich zu Europa und den USA in seinem Verlauf junger und wenig berechenbarer Markt mit großem Wachstumspotential und voller Anreize für die Zukunft.” Dies ist in Kürze das Bild des chinesischen Marktes für Kompressoren, das Francesco Tivegna, General Manager von Mattei Suzhou, abzeichnet.

“Das Wettbewerbsniveau seitens der chinesischen Hersteller für Rotationsverdichter ist in den letzten Jahren gestiegen – vor allem im Bereich der Maschinen kleiner-mittlerer Größe bis 30 kW,“ bestätigt Tivegna. „In dieser Nische führt oft ein mangelndes Verständnis zum Thema Energieersparnis dazu, Qualität und Effizienz einzuschränken um Preise zu unterbieten. Bei größeren Maschinen ab 30 kW wird dagegen die Zuverlässigkeit unserer Kompressoren höher geschätzt.“



“Während der letzten Jahre lässt sich die Konkurrenz der chinesischen Hersteller mit Verkäufen unter Selbstkosten spüren. Doch die Qualität des Made in Italy der Mattei Kompressoren ist ohne Wettbewerber bei schwierigen industriellen Anwendungen, die ein zuverlässiges und effizientes Produkt auf dem höchsten Stand der Ingenieurkunst benötigen.”

Francesco Tivegna,
General Manager, Mattei Suzhou.

Generell wird der chinesische Markt jedoch weiterhin von Schraubenkompressoren beherrscht.“

In China benutzt Mattei zwei Vertriebskanäle, wie Tivegna erklärt: “Einerseits verfügen wir über ein relativ flächendeckendes Netz an Vertriebspartnern, die mit den Firmen für industrielle Standardanwendungen in Kontakt treten und es uns ermöglichen, ein geografisch ziemlich weitreichendes Gebiet von Norden nach Süden abzudecken, wo man außerdem große kulturelle Unterschiede zwischen den einzelnen Regionen vorfindet. Ferner gibt es den Markt für spezielle OEM-Anwendungen, für den wir die Maschinen zur Integration in andere Systeme liefern. Gerade in diesem Bereich nehmen wir eine beachtliche Entwicklung wahr, v.a. bei der Lieferung von Anlagen zur Erzeugung von Stickstoff, Sauerstoff und Wasserstoff, die in zahlreichen chinesischen Krankenhäusern eingesetzt werden.”

Die Hauptnachfrage für Mattei Kompressoren kommt in China jedoch aus der Aluminiumherstellung: “Aufgrund zahlreicher kritischer Faktoren handelt es sich hierbei um eines der schwierigsten industriellen Einsatzgebiete: Umgebungstemperaturen bis zu 90°, eine hohe Konzentration staubförmiger und chemischer Substanzen sowie ein starkes Magnetfeld, das die Funktion der elektronischen Anlage beeinträchtigen kann.



In solchen Situationen hat die Qualität der Made in Italy Produkte Vorrang gegenüber dem Preis. Unsere Kunden fordern die Pumpengruppe aus Italien an, die anschließend in geeigneter Weise in den jeweiligen industriellen Kontext eingegliedert wird,” fährt Tivegna fort.

“Es gibt weitere Branchen mit einem interessanten Wachstumspotential für Mattei, wie z.B. die Herstellung von Schneekanonen zur künstlichen Schneeerzeugung oder den Verkehrssektor im Zusammenhang mit der Produktion elektrischer Busse. Diese umweltfreundlichen Transportmittel, die in der letzten Zeit auch in China einen wahren Boom erleben, sind mit unseren speziell entwickelten Kompressoren ausgestattet, die in puncto Kompaktheit und leisem Lauf ohne gleichen sind.”

Mit seinem Standort für Produktion und Kundendienst in Suzhou ist Mattei in der Lage, den gesamten Asien-Pazifik-Raum von Vietnam nach Neuseeland über Taiwan und Singapur zu beliefern: “Auf dem vietnamesischen Markt bieten wir unsere Technologie auch für neue Anwendungen an. Dazu gehören Maschinen, die für das Verlegen von Beton beim Tunnelbau im Bergbau oder anderen Untertage-Anwendungen eingesetzt werden,” erklärt Tivegna abschließend.



MATTEI TOURT MIT DEN SUPERBIKERN

Die Mattei Kompressoren der Classic Serie sind unermüdlich für die Pirelli-Reifen bei den wichtigsten Motorradrennen im europäischen Raum im Einsatz. All dies spielt sich an Bord der innovativen “mobilen Werkstätten” ab, die Pirelli in Zusammenarbeit mit seinem strategischen Partner Promoidea entwickelte.



Kompakt, geräuscharm, zuverlässig und widerstandsfähig während intensiver Arbeitseinsätze: das waren die Gründe, weshalb die Wahl von Promoidea SpA auf die Mattei Rotationskompressoren mit Schaufeltechnologie fiel, um die Druckluft auf den von Pirelli für das Handling der Rennreifen entwickelten Spezialfahrzeugen zu liefern.

Promoidea, ein Unternehmen aus San Marino, und die Firma RSSE srl mit Sitz in der Provinz Rimini kümmern sich seit 2002 um den Racing-Service im Motorradsport für den Pirelli Konzern. Mit 27 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz zwischen 3 und 3,5 Millionen Euro kann sich Promoidea mit einem Knowhow rühmen, das auf den Rennstrecken erworben wurde: "Unsere Leidenschaft galt schon immer den Motoren und dies blieb auch bei Pirelli nicht unbemerkt. Unsere Motorradtechniker haben dazu beigetragen, die Position der Marke als unangefochtenen Marktführer beim Superbike auszubauen. 2014 erhielt Promoidea den Pirelli-Award als bester Lieferant in der Kategorie Motorsport. Eine Auszeichnung, die uns mit Stolz erfüllt," bekräftigt Egidio Rossi, CEO von Promoidea.

Seit 2004 ist Pirelli der einzige offizielle Reifenlieferant für die Superbike WM und an seiner Seite steht wie immer die Firma Promoidea, die den technischen und logistischen Support leistet.



Aus dieser Partnerschaft entstand auch die Entwicklung von Spezialfahrzeugen und Geräten für alle Tätigkeiten, die mit Reifen für die Motorradrennen in Europa in Verbindung stehen, d.h. vom Transport bis zum Aufpumpen. "Wir haben an der Entwicklung von innovativen und funktionalen Fahrzeugen mitgearbeitet, die bei den europäischen WSBK-Rennen und anderen renommierten Wettkämpfen eingesetzt werden, wie die französischen Klassiker, das 24-Stunden-Rennen von Le Mans oder der Bol d'Or," fährt Rossi fort. „Im Inneren haben wir spezielle, mobile Transportwagen entwickelt, die den Reifentransport erleichtern und die Lagerung optimieren. Auf diese Weise lassen sich die Operationen zwischen den einzelnen Rennen beschleunigen und die Anzahl der eingesetzten Fahrzeuge reduzieren, was auch zu einer geringeren Umweltbelastung beiträgt. Jedes Jahr versorgen unsere Techniker etwa 35.000 Reifen.“



“Zuverlässigkeit, Kompaktheit und leiser Lauf sind die Eigenschaften, welche Promoidea überzeugten, die Mattei Kompressoren an Bord der speziellen Pirelli-Anhänger aufzunehmen.”

Egidio Rossi,
CEO Promoidea Spa.

An Bord dieser innovativen mobilen Autowerkstätten pumpen die Mattei Kompressoren die Reifen in Rekordzeit auf: "Mattei ist seit den Anfängen im Jahr 2002 bei diesem Abenteuer mit dabei. Wir haben uns für die Schaufel-Rotationstechnologie wegen ihrer unbestreitbaren Vorteile entschieden. Die Mattei Kompressoren waren eine erfolgreiche Investition, die sich bezahlt gemacht hat," bestätigt Rossi. "Wir haben an Promoidea 16 ERC Kompressoren aus der Classic Serie geliefert. Es handelt sich um Maschinen mit offenem Rahmen und einer Leistung von 2,2 kW, die sich besonders für den Automobilsektor eignen," fügt Flavio Molinari, Verkaufsleiter Italien bei Ing. Enea Mattei, hinzu. "Die Mattei Kompressoren sind vor allen Dingen so kompakt, dass wir den Innenraum der Fahrzeuge von Pirelli optimal ausnutzen konnten. Jeder Transporter ist mit zwei Mattei Kompressoren ausgerüstet, aber wir haben immer noch einen Kompressor als Reserve dabei, den wir auf den mobilen Wagen transportieren und gegebenenfalls schnell austauschen können. Hinzu kommt, dass die Mattei Kompressoren sehr leise arbeiten.



Dies mindert die Lärmbelastung und folglich den Stress an hektischen Wettkampftagen. Ein weiteres Plus ist die Zuverlässigkeit im Dauerbetrieb, ohne an Leistung einzubüßen. Bei jedem Wettrennen werden Reifen bis zu 14 Stunden am Stück montiert, abmontiert, aufgepumpt und gewuchtet," erklärt Rossi. "Neben ihrem leisen Lauf aufgrund fehlender Vibrationen liefern unsere Kompressoren qualitativ hochwertige, trockene und saubere Druckluft. Dies sind wesentliche Eigenschaften in einer beengten Arbeitsumgebung mit intensiven Arbeitszyklen wie sie in den Pirelli-Wagen vorherrscht," so Molinari weiter. „Desweiteren benötigen die hocheffizienten Maschinen von Mattei dank der direkten Kompressor-Motor-Kupplung und der niedrigen Drehzahl nur geringe Wartungsmaßnahmen und -kosten. Schließlich besitzen alle Kompressoren der ERC Serie modulierende Ansaugventile, die in der Lage sind, den Druck in der Anlage ungeachtet der Belastungsbedingungen konstant zu halten.



“Seit so vielen Jahren ein Pirelli-Partner im Motorradsport zu sein, erfüllt Promoidea voller Stolz; die Mattei Kompressoren sind Teil dieses Erfolgs.”

Egidio Rossi,
CEO Promoidea Spa.



Der Druckluftdurchsatz variiert automatisch von 0 bis 100%. So lassen sich viele Starts und Stopps vermeiden.“

“Im Lauf der Jahre bekamen wir immer wieder einmal Angebote von anderen Kompressorenlieferanten, doch wir sahen keinen Grund zu wechseln. Seit 2002 haben die Mattei Kompressoren immer zuverlässig gearbeitet. Sie benötigen nur die regelmäßige vorsorgliche Wartung durch das Mattei Service-Team. Heute kaufen wir Original-Ersatzteile, die unsere Techniker dank der einfachen Mechanik und dem linearen und kompakten Design des Kompressors problemlos austauschen,“ sagt Rossi abschließend.





MATTEI: DAS BESTE FÜR DEN VERKEHRSSSEKTOR

Die exklusive Schaufel-Rotationstechnologie von Mattei ist die ideale Lösung für die Versorgung mit Druckluft bei Verkehrsanwendungen. Die Gründe sind offensichtlich: unbestrittene Zuverlässigkeit, die kompakte Pumpengruppe sowie der leise Lauf. Dank dieser Eigenschaften eignen sich die Mattei Kompressoren auch perfekt für Anwendungen mit Elektro-Fahrzeugen.



Die erstklassige Qualität der Komponenten und das einfache Design der Mattei Rotationskompressoren mit Schaufeltechnologie sind die Hauptfaktoren, weswegen diese Technologie gegenüber Schraubenverdichtern überlegen ist. Die Spitzenleistungen zeigen sich v.a. unter extremen Einsatzbedingungen, wie man sie bei den meisten Anwendungen im Eisenbahnbereich vorfindet.

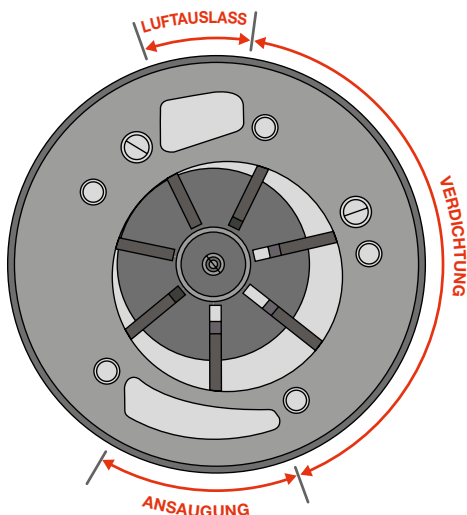
Alle Komponenten eines Mattei Kompressors sind aus einer besonderen Gussmischung hergestellt, die Probleme durch unterschiedliche thermische Ausdehnung vermeidet und hohe Effizienz auch bei Änderung der Betriebstemperaturen sichert. Das Design ist einfach und kompakt: Die Gruppe besteht aus einem einzigen Rotor, der sich achsenlos im Inneren eines zylindrischen Stators dreht.



Der Rotor besitzt Längsrillen, in denen jeweils eine oder mehrere Schaufeln laufen. Der Kompressor ist durch eine direkte Kupplung bei einer Standard-Rotationsgeschwindigkeit (1500 Upm bei 50Hz) mit dem Motor verbunden. Dadurch gleiten die Schaufeln auf der Innenwand des Stators und bilden so die Verdichtungsaschen. Gerade das schlichte Design, die begrenzte Anzahl an Komponenten sowie die geringe Rotationsgeschwindigkeit machen den Unterschied im Vergleich zu Schraubenverdichtern aus, insbesondere in Sachen Zuverlässigkeit. Das Fehlen von dem Druck entgegenwirkenden Lagern oder Kugellagern infolge der nicht vorhandenen axialen Schübe verringert deutlich die notwendige Wartung: Der Rotor bewegt sich frei zwischen zwei stets geschmierten Weißmetallagern, wobei die Metallflächen nicht miteinander in Berührung kommen. Ein Mattei Rotationskompressor gewährleistet mehr als 35.000 Stunden Einsatz mit Original-Schaufeln und Original-Weißmetallagern. In derselben Situation müssen bei einem Schraubenverdichter alle 12.000 Betriebsstunden Wartungseingriffe vorgenommen und Komponenten ausgetauscht werden, da dieser mit Wälzlagern zur Positionierung des Rotors sowie mit dem Druck entgegenwirkenden Lagern ausgestattet ist, um die Kraft des Axialschubs zu übertragen.



Durch das integrierte Design, die geringe Zahl an Komponenten, die direkte Kupplung sowie eine geringe Rotationsgeschwindigkeit ist der Mattei Schaufel-Rotationskompressor betriebssicher und zuverlässig über den gesamten Lebenszyklus.



Außerdem ist aufgrund der hohen Rotationsgeschwindigkeit auch ein hohes Verschleißlevel neben einem hohen Lärmpegel gegeben. Matteis 50-jährige Erfahrung in Transportanwendungen führten zur Entwicklung eines auch für Elektro-Fahrzeuge beliebten Produkts. Die Kompaktheit sowie das leichte Gewicht erleichtern die Installation in engen Räumen; der besonders leise Lauf reduziert den Lärmpegel um 50% im Vergleich zu einem Schraubenverdichter – eine unverzichtbare Eigenschaft bei hybriden und Elektro-Fahrzeugen. Deswegen wird die Mattei-Technologie von Herstellern von Elektrobussen zur Versorgung der Pneumatiksysteme, darunter Bremssystem und Aufhängungen, ausgewählt. Weitere, speziell auf Elektrofahrzeuge zugeschnittene, technische Details sind die volle Übereinstimmung mit Branchenstandards, planmäßige Wartung mit Blick auf geringe Kosten über den gesamten Produktlebenszyklus, sodass während der ersten fünf Betriebsjahre keine Eingriffe notwendig sind. Hinzu kommt ein innovatives und patentiertes Antikondenssystem, das die Emulgierung des Öls verhindert. Wegen der erstklassigen Baueigenschaften seiner Kompressoren bietet Mattei eine Garantieverlängerung von bis zu 10 Jahren auf die Pumpengruppe unter der Bedingung einer korrekten, regelmäßigen Wartung und dem Gebrauch von Original-Ersatzteilen und Original-Schmiermitteln. Im gleichen Zeitraum würde ein Schraubenverdichter dagegen eine oder zwei komplette Überholungen benötigen.

Die speziell für Schaufel-Rotationskompressoren entwickelte Linie der V-LIFE Original Mattei Schmiermittel gewährleistet Betriebssicherheit und Leistung im Laufe der Zeit neben korrekter Kühlung und Dichtigkeit während des Betriebs der Maschine. Ferner erhöht sich die Effizienz des Kompressors bei gleichzeitig reduzierten Kosten über den gesamten Produktlebenszyklus.

V-LIFE FÜR EINEN GESUNDEN KOMPRESSOR

Eine korrekte Schmierung ist der erste Schritt zur wirksamen Pflege eines Kompressors. Es handelt sich in der Tat um einen der wichtigsten Arbeitsschritte, um die volle Funktionstüchtigkeit der Maschine, eine Betriebsleistung auf stetig hohem Niveau neben Zuverlässigkeit und Effizienz im Laufe der Zeit zu gewähren.



Mattei entwickelte die komplette Schmiermittellinie V-LIFE, die speziell für die Anforderungen von Rotationskompressoren mit Schaufeltechnologie unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Anwendungsgebiete konzipiert ist. Die Linie bietet zahlreiche Vorteile: mehr Reinigungskraft, höhere Oxidationsbeständigkeit, bessere Wärmeaustauschfähigkeit sowie eine starke Verringerung von Kohlenstoffrückständen. Schmiermittel ist aus zahlreichen Gründen wesentlich. Die meisten Industriekompressoren benötigen zur Erzeugung von Druckluft ein Schmiermittel, das die Maschine während des Betriebs abkühlt und Dichtigkeit während der Verdichtungsphase gewährleistet. In der Tat erhöht sich die Temperatur eines Kompressors typischerweise um 10 K. Dies führt zu einem Energieverlust von etwa 1-1,5 Prozent. Korrektes Schmiermittel gleicht die Temperatur aus, indem überschüssige Wärme abgeführt wird, und gewährleistet einen geringeren Stromverbrauch. Darüber hinaus verhindert die korrekte Viskosität des Öls bei Betriebstemperatur, dass sich die Metallteile des Kompressors berühren. So werden Verschleißrisiken und Maschinenstillstand vermieden und gleichzeitig der Korrosion vorgebeugt.

Eine Original-Schmiermittellinie aus dem Hause Mattei, die speziell für ein konstantes Leistungsniveau der Schaufel-Rotationskompressoren entwickelt wurde.

Das Schmiermittel wirkt außerdem als Dichtungsmittel, sodass die perfekte Dichtigkeit des Kompressors unter Vermeidung von Verlusten, welche die Leistung beeinträchtigen könnten, sichergestellt ist.

Warum kann man auf V-LIFE Mattei Original-Schmiermittel zählen? Ihre erstklassige Qualität ist eine Garantie, um die andauernde Funktionstüchtigkeit des Kompressors zu maximieren. Dies reduziert die Gesamtbetriebskosten der Maschine auf ein Minimum und erzielt Betriebsergebnisse, die voll den Erwartungen entsprechen. Die Wahl des Schmiermittels trägt so entscheidend auch zur Senkung der Wartungs- und Energiekosten bei.

Dank ihrer besonderen Zusammensetzung weisen die Mattei V-LIFE Schmiermittel hervorragende Eigenschaften zur Kühlung des Kompressors neben hoher Schmierfähigkeit und einer angemessenen Ergiebigkeit auf. Ferner besitzen sie einen hohen Grad an Wärmeleitfähigkeit, der es dem Kompressor ermöglicht, bei geringeren Temperaturen mit höherer Effizienz zu laufen – auch bei hohen Betriebstemperaturen. Sie zeichnen sich auch durch einen hohen Flammpunkt aus, wodurch Probleme sowohl bei der Lagerung als auch im Einsatz vermieden werden. Durch die besondere Zusammensetzung werden von früheren Fluiden hinterlassene Ablagerungen aufgelöst. Außerdem erfolgt keine Schaumbildung und die Übertragung von Unreinheiten wird vermindert. All dies gewährleistet definitiv eine geringere Verschmutzung des Fluids und führt dementsprechend zu reduzierten Wartungskosten.

Der regelmäßige Einsatz der Schmiermittel aus der Linie Mattei V-LIFE bietet den Nutzen des Garantie-Erweiterungsplanes Mattei MyCare von 5 und 10 Jahren auf die Kompressionsgruppe.





LUFT VON MATTEI IN PORTUGAL

In fast 30 Jahren installierten sie über 2.000 Kompressoren in ganz Portugal. Dies ist das Fazit der erfolgreichen Kooperation zwischen Mattei und seinem Vertriebshändler vor Ort, Rubete Equipamentos Industriais SA. Sehr breitgefächert sind die abgedeckten Industriebereiche, die von der Textilindustrie bis zur Herstellung von Formen, von der weiterverarbeitenden Industrie bis zum Automobilsektor reichen.

Seit 1989 vertraut Mattei der Rubete Equipamentos SA bei dem Vertrieb seiner Rotationskompressoren mit Schaufeltechnologie in Portugal. "Das Treffen mit Mattei kam durch einen gemeinsamen italienischen Lieferanten zustande, der von der großen Zuverlässigkeit und Effizienz der Schaufel-Technologie wusste und uns so den Partner für die Region Portugal vorgeschlagen hat.



Wenn man die lange Zeitspanne von fast 30 Jahren betrachtet, kann man wohl sagen, dass seine Intuition richtig war: Rubete hat seitdem über 2.000 Kompressoren von Mattei bei Industrieunternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen in ganz Portugal installiert, von der weiterverarbeitenden Industrie bis zum Automobilsektor," bekräftigt Rubens Garcia, Geschäftsführer von Rubete Equipamentos Industriais SA. Im Jahr 1980 von Francisco Garcia als ein auf die Produktion von Kolbenverdichtern spezialisiertes Unternehmen gegründet, richtete Rubete schon bald das Kerngeschäft auf die Lieferung von Komplettlösungen zur Druckluftaufbereitung für die Industrie aus. Heute erstreckt sich Rubetes Firmensitz in der Nähe von Porto über eine Fläche von 17.000 m², davon sind 4.500 m² bebaut: im Werk arbeiten über 50 Mitarbeiter, die einen



“Die fortlaufenden Schulungen der Techniker, die sich um die Wartung der Kompressoren kümmern, ist ein Hauptanliegen von Mattei. Der effiziente Kundendienst neben der Qualität der Komponenten garantiert eine praktisch unbegrenzte Lebensdauer der Mattei Kompressoren.“

Rubens Garcia,
Geschäftsführer, Rubete Equipamentos Industriais SA.

Gesamtumsatz von 5,5 Millionen Euro erwirtschaften und Dank eines dichten Händlernetzes in Portugal und auf den portugiesischen Inseln sowie in einigen Regionen Spaniens wächst die Präsenz auf dem Druckluftmarkt weiterhin an.

Die Partnerschaft von Mattei und Rubete beinhaltet nicht nur den Verkauf von Kompressoren sondern auch einen akkuraten Kundendienst. Es ist genau diese Leidenschaft zum Customer Care, die neben der unangefochtenen Qualität der Rotationskompressoren von den portugiesischen Unternehmen geschätzt wird, wie Rubens Garcia bestätigt: “Unsere Techniker bieten tadellose Wartung und Kundendienst - nicht zuletzt auch Dank der fortlaufenden Schulungen zum Thema Innovation durch Mattei, sodass das Personal immer auf dem neuesten technischen Stand ist. Unser Lager wird ständig mit Original-Ersatzteilen von Mattei aufgefüllt. Wenn man diese verwendet, kommt man in den Genuß einer erweiterten Garantie des Verdichters und bei regelmäßiger ordentlicher Wartung ist die Lebensdauer eines Industriekompressors von Mattei praktisch unbegrenzt.“

Die einzigen Kompressoren mit Schaufel-Rotationstechnologie, die Rubete im Angebot führt, kommen aus dem Hause Mattei: “Rubete hat eine jahrzehntelange Erfahrung mit Druckluft. Die exklusive Mattei Schaufel-Technologie hat uns zu treuen Kunden gemacht, auch wegen dem unerreicht einfachen und kompakten Design, der Zuverlässigkeit und dem leisen Betrieb der Kompressoren, die durch den Einsatz weniger Bauteile und der niedrigen Drehzahl erreicht wird. Dies zeigt sich in hervorragender Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit,” erklärt Rubens Garcia abschließend.



Zahlreiche Mattei Kompressoren sind bei Cefla Finishing, dem Weltmarktführer für Lackierung, Dekoration und Holzveredelung im Einsatz, um die pneumatischen Anlagen in der Produktion zu versorgen.

MATTEI: DER IDEALE PARTNER FÜR OBERFLÄCHENVEREDELUNGEN

1932 als Genossenschaft für elektrische und thermohydraulische Anlagen gegründet, ist Cefla heute ein Multi-Business-Konzern, dessen Stärke in seiner Vielseitigkeit liegt. Bester Beweis hierfür sind der Umsatz von über 450 Millionen Euro und fast 2000 Mitarbeiter, die in dem weitläufigen Produktionszentrum in Emilia, wo auch die Hauptverwaltung beheimatet ist, und an über 30 Standorten weltweit beschäftigt sind. Strategische Vision und langfristige Planung, eine solide Eigenkapital- und Finanzierungsstruktur, ständige Investitionen in Technologie und Innovation von Produkten und Prozessen sind die Werte, auf die sich der Erfolg von Cefla gründet.

“Mit Mattei Bausätzen zur Wärmerückgewinnung ist die Kostenersparnis gewiss, denn sie ermöglichen die Erwärmung von Wasser für Sanitär- und Prozesszwecke.”

Flavio Molinari,
Mattei Vertriebsleiter Italien.



Im Sinne dieser Unternehmensphilosophie ist der Konzern in fünf Geschäftsfelder aufgeteilt: Cefla Impianti (Anlagenbau für Haustechnik, Industrie und Energie); Cefla Shopfitting (Einrichtung und individuelle Lösungen für Verkaufspunkte); Cefla Medical Equipment (für den ärztlichen und zahnärztlichen Bereich), C-LED (Entwicklung von LED-Technologien) und Cefla Finishing, Weltmarktführer für Lackierung, Dekoration, Veredelung und Digitalprint für Holz und Holzderivate. Zu den Schwerpunkten von Cefla Finishing zählen schlüsselfertige Lösungen für den Holz-Markt. Das Unternehmen ist aber ebenso führend bei Technologien für die Veredelung von Glas, Kunststoff, Faserzement, Verbundstoffen und Metall. Cefla Finishing, die seit jeher eine Spitzenposition bei Spezialtechnologien innehat, verwendet Mattei Kompressoren zur Erzeugung von Druckluft für die pneumatischen Anlagen in der Produktion.

“Mattei beliefert Cefla mindestens seit 1996 mit Kompressoren“, berichtet Claudio Cavini, Leiter Instandhaltung für die Cefla-Werke.

“Die Empfehlung kam von unserer eigenen Business Unit Anlagenbau, an deren Baustellen bereits Maschinen von Mattei im Einsatz waren und die positive Ergebnisse zur Zufriedenheit der Kunden erzielt hatten.“ Diese Entscheidung erwies sich im Lauf der Zeit in jeder Hinsicht als die richtige: “Die Mattei Kompressoren haben sich als hocheffizient in puncto Zuverlässigkeit und Lebensdauer erwiesen“, fährt Cavini fort. “Auch die Betriebskosten sind durchaus moderat. Das sind Wettbewerbsvorteile, die den Unterschied machen.”

Neun Mattei-Kompressoren sind bei Cefla installiert, größtenteils sind es Maschinen der Air Centre Serie mit einer durchschnittlichen Leistung von 55 bis 75 kW.



CASE HISTORY

“Es handelt sich um luftgekühlte Kompressoren mit fester und variabler Drehzahl“, erklärt Flavio Molinari, Vertriebsleiter Mattei Italien. “Sie sind besonders geräuscharm dank der Schallschutzvorrichtungen, die es ermöglichen, einen Lärmpegel zwischen 64 und 76 dB(A) zu erreichen. Die Kompressoren sind sehr zuverlässig und für eine intensive industrielle Verwendung bei konstantem Druck ausgelegt. Die Kompressoren der AC Serie sind mit einem proportional modulierenden Ansaugventil für eine konstante Luftzufuhr ausgestattet, das es auch ermöglicht, ohne Druckluftbehälter zu arbeiten.”

Cefla Finishing erwarb auch ein Modell Optima 75, das seinen Betrieb an das vom Druckluftnetz vorgegebene Lastprofil anpasst. Dies ermöglicht der Mattei Inverter, der mit dem elektronischen Controller Maestro XS gesteuert wird.

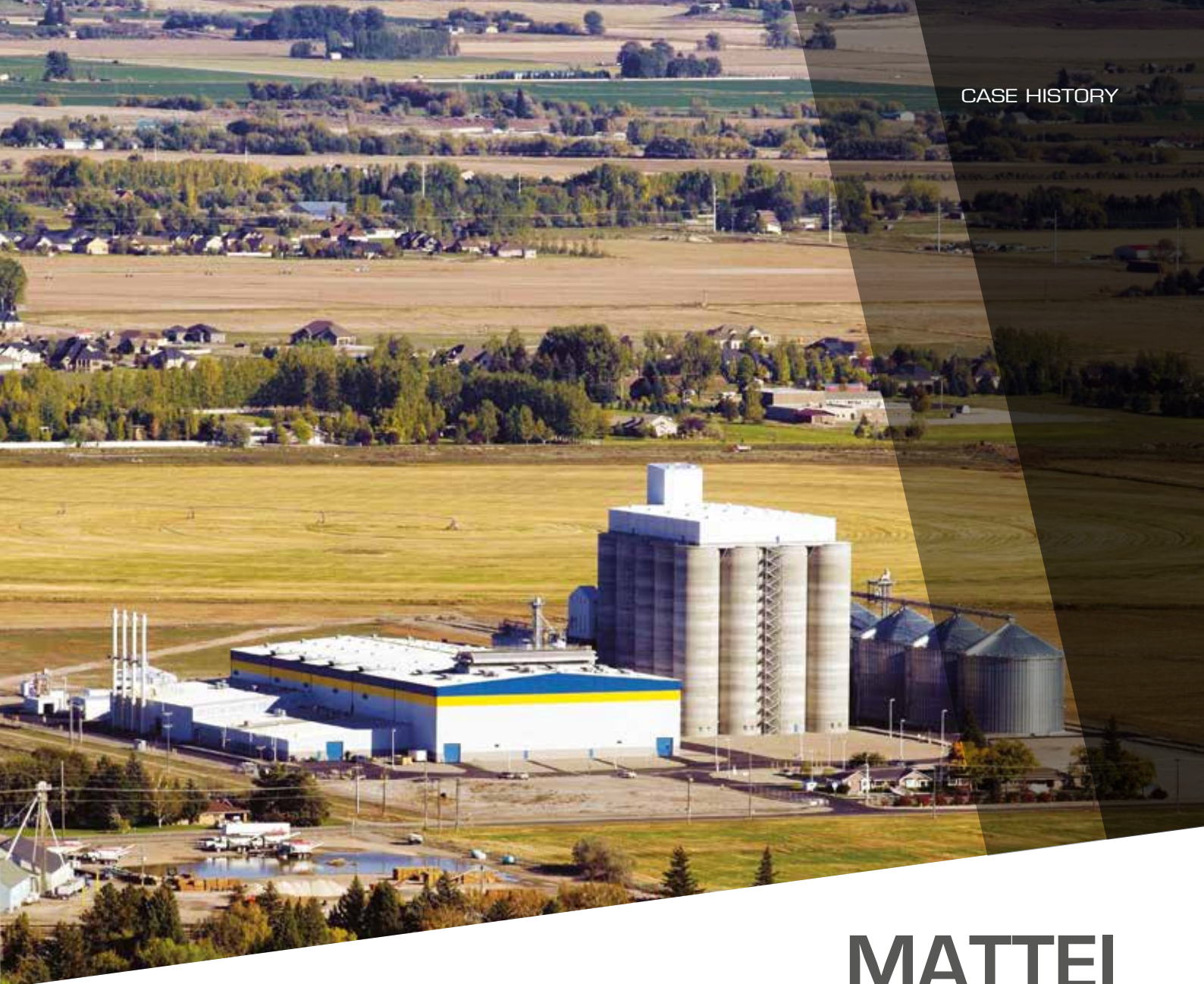
Molinari betont auch den Vorteil, den die an Cefla gelieferten Maschinen bei den Betriebskosten bieten: “Durch den Verzicht auf Wälzlager und den Einsatz von Gleitlagern, durch nur eine angetriebene Welle, können kostenintensive Überholungen des Verdichters vermieden

werden, sodass sie über hunderttausend Stunden lang ohne besondere Maßnahmen in Betrieb bleiben können.“

Zwei Maschinen (AC55 und Optima 75) sind außerdem mit einem Bausatz zur Wärmerückgewinnung ausgestattet, der Warmwasser bis zu 70°C für Sanitär- und Heizzwecke erzeugt:

“Ein beachtlicher Anteil (ca. 80%) der für die Luftverdichtung verwendeten Energie geht als Wärme verloren“, erklärt Molinari. “Mit dem Mattei Bausatz zur Wärmerückgewinnung ist es möglich, Wasser für Sanitär- und Prozesszwecke zu erwärmen. Die Bausätze bestehen aus Wasser/Öl-Wärmetauschern, Thermostatventil sowie einer speziellen hydraulischen Anlage und werden in das Luftkühlsystem der Maschine integriert. Das gibt dem System Autonomie bei der Kontrolle der Öltemperatur und Eigenschutz bei einem eventuellen Ausfall oder einer Überhitzung des Wasserflusses.“





MATTEI GASANWENDUNGEN AUCH IN DER BIERBRANCHE!

Das amerikanische Unternehmen Glauber Equipment Corporation hat eine Biogasaufbereitungsanlage mit Kompressoren für Gasanwendungen aus dem Hause Mattei entwickelt. Die von der belgischen Firma Waterlau gekauften Anlagen sind für ein größeres Projekt bestimmt, das der mexikanische Biergigant Grupo Modelo in Auftrag gab.

Von Italien über Belgien in die USA mit Endziel Mexiko. Die Reise der innovativen Biogas-Aufbereitungsanlage mit den Mattei Kompressoren als Hauptakteure ist lang. Glauber Corporation Equipment (GEC), ein amerikanisches Unternehmen mit Sitz in Lancaster (NY), ist auf die Planung und Herstellung von Gas-, Luft- und Flüssigkeitsaufbereitungsanlagen spezialisiert, die den technischen Anforderungen zahlreicher Branchen entsprechen - vom Lebensmittelsektor über die Textilindustrie bis hin zu chemischen Betrieben.

Durch das in über 50 Jahren Geschäftstätigkeit erworbene Knowhow ist GEC in der Lage, standardisierte oder völlig maßgeschneiderte Anlagen sowie einen kompletten After-Sales-Kundendienst zu liefern. Im Jahre 1960 gegründet, ist GEC mit seinen innovativen Lösungen Marktführer an der Nordostküste der Vereinigten Staaten.

Der andere Akteur bei dem Projekt, in dem die Mattei Kompressoren eine Rolle spielen, ist die belgische Firma Waterlau, ein herausragendes Unternehmen, wenn es um die Umsetzung von Lösungen und Dienstleistungen im Umweltbereich für die Industrie und Stadtverwaltungen geht, die alle Bereiche, die mit Luft und Wasser, Müllentsorgung und Energierückgewinnung zu tun haben, abdecken.

Aus der Zusammenarbeit zwischen GEC und Waterlau entstand ein bedeutendes Projekt für das Unternehmen Grupo Modelo, dem größten Bierproduzenten in Mexiko mit einem lokalen Marktanteil von 63% und weltweiten Exporten seiner Produkte, zu denen die Marken Corona, Modelo und Pacifico gehören. Grupo Modelo ist heute eine Tochtergesellschaft des multinationalen belgischen Konzerns Anheuser-Busch InBev, Weltmarktführer bei der Herstellung alkoholischer und nicht alkoholischer Getränke.

„GEC verfügt über eine Abteilung (Glauber Packaged Systems) aus Ingenieuren und Technikern, die auf die Entwicklung maßgeschneiderter Spezialanlagen für unsere Kunden weltweit spezialisiert ist,“ erklärt Peter Glauber, Präsident von Glauber Equipment Corporation. „Waterlau hat mit uns Kontakt aufgenommen, weil man eines unserer Systeme zur Integration in eine Vergärungsanlage im mexikanischen Produktionsbetrieb von Grupo Modelo brauchte. Die bei dem industriellen Brauverfahren entstehenden organischen Abfallprodukte können in der Tat nutzbringend wiederverwendet werden, um den Gasbedarf zu decken. Wie? Mit Hilfe von Anlagen, wie sie die Firma Waterlau entwickelt, die Metangas aus dem anaeroben Vergärungsprozess, bei dem Biogas entsteht, gewinnt. GEC ist stolz darauf, mit seinen Anlagen ein Teil dieses internationalen Projekts zu sein, das einen Beitrag dazu leistet, die Ressourcen bei industriellen Verfahren zu optimieren und Abfälle zu reduzieren.“



“Eine unbestrittene Stärke der Mattei Kompressoren ist ihre Kompaktheit, durch die sie leicht in bereits vorhandene Systeme integriert werden können; hinzu kommen großartige Effizienz und unumstrittene Zuverlässigkeit.”

Peter Glauber,
Präsident von Glauber Equipment Corporation.

Herzstück der von GEC entwickelten Anlage sind die Mattei Kompressoren mit ihrer Technologie Made in Italy: „Für die Gasverdichtung brauchten wir eine kompakte Maschine, die sich leicht in unser System integrieren ließ und bei den Rotationskompressoren von Mattei wurden wir fündig. Deren große Effizienz und unbestreitbare Zuverlässigkeit waren letztlich für unsere Entscheidung ausschlaggebend;“ so Glauber.

„Wir haben GEC unsere Kompressoren für Gasanwendungen angeboten, die speziell für die Verdichtung von (sauren oder basischen) Gasen bzw. Biogas bestimmt sind. Wir haben zwei G135E Kompressoren geliefert, die die speziellen Druckvorgaben des Kunden erfüllen konnten sowie einen dritten mit Back-Up-Funktion, der bei erhöhter Arbeitslast oder bei Defekten oder Störungen zum Einsatz kommt und so das Risiko eines Anlagenstillstands minimiert,“ bestätigt Dale Mays, OEM&Distributor Sales Manager bei Mattei Compressors, Inc. „Die Kompressoren spielen eine wichtige Rolle innerhalb des Rückgewinnungsprozesses von Metangas. Aus diesem Grund haben wir uns für einen Partner wie Mattei entschieden, der eine unbestrittene Qualität liefern kann.“



“Die komplette Serie für Gasanwendungen umfasst Kompressoren von 4kW bis 200 kW. Sie sind als eigenständige Einheiten im OEM-Bereich verfügbar oder entsprechend der Kundenangaben.”

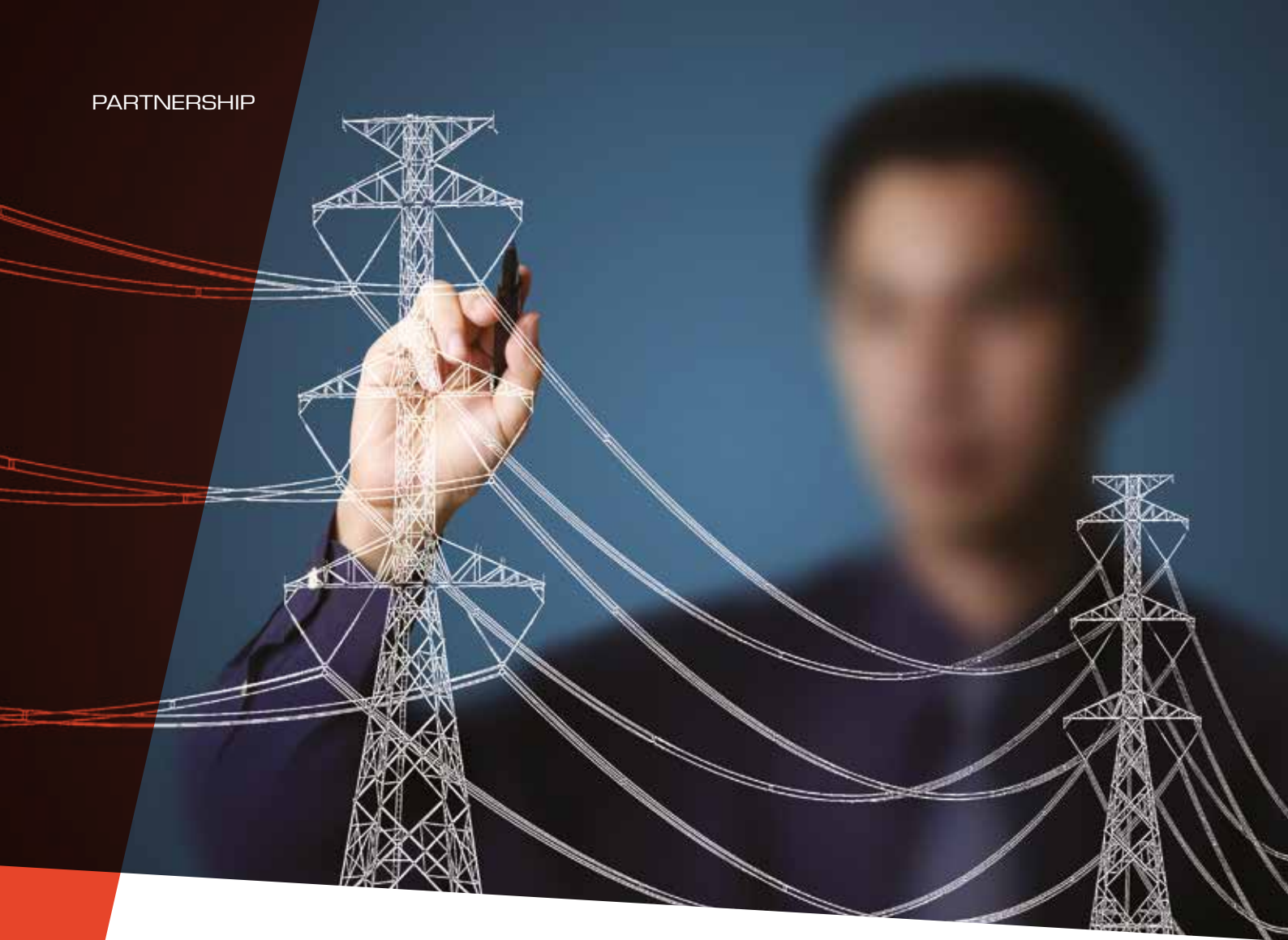
Dale Mays,
OEM&Distributor Sales Manager von Mattei Compressors, Inc.



Während der anaeroben Vergärungsphase verdichtet der Mattei Kompressor das Biogas so, dass es anschließend in den Kesseln zur Biergärung verwendet werden kann,” fügt Glauber hinzu.

“Die Vielseitigkeit unserer Gaskompressoren war maßgeblich, da sie leicht in bereits vorhandene Anlagen integriert werden konnten,” fährt Mays fort. „Weitere, überaus geschätzte Merkmale sind ihre extragroßen Filter, die für eine höhere Luftreinheit sorgen, sowie die Öltrennung in 3 Phasen, die zu einer längeren Lebensdauer der Filterelemente und einem niedrigeren Schmierstoffverbrauch führt.“

Das von GEC im Februar 2017 an Waterlau gelieferte System wartet derzeit darauf, in die Anlage integriert und anschließend nach Mexiko an Grupo Modelo geliefert zu werden.



Zuverlässigkeit, Qualität und innovative Technologien sind Werte, die Mattei und das britische Maschinenbauunternehmen TP Group gut kennen und in ihrer Partnerschaft teilen, die zur Perfektionierung von Mattei Xpander führte. Es handelt sich hierbei um ein innovatives, patentiertes System zur Wärmerückgewinnung - eine absolute Neuheit in der Industrielandschaft zur Verbesserung der Energieeffizienz.

ALS ERSTE AUF DEM MARKT

Mattei Xpander zählt zu den interessantesten Technologie-Innovationen, die Mattei auf der ComVac 2017 vorstellte. Es handelt sich um ein ORC-System (Organic Rankine Cycle) zur elektrischen Stromerzeugung als "Inselssystem" oder zur Einspeisung in das Stromnetz mittels Energierückgewinnung aus dem Ölkreislauf der Kompressoren. Das ehrgeizige Ziel dieses Projekts erforderte ein beachtliches Engagement seitens des Unternehmens Mattei, das ab der Entwicklungsphase von Anfang an qualifizierte Partner einband - darunter auch einige Universitäten in Italien.

“Die Entwicklung des Mattei Xpander Systems mit 3 kW wurde dem Maschinenbauunternehmen TP Group aus Großbritannien nach einer Zusammenkunft im Jahre 2015 während einer Konferenz über Druckluft-Technologien anvertraut. Unsere Wahl fiel auf TPG aufgrund dessen Kompetenz und Erfahrung im Bereich der Technologien zum Transport von Gas und Kontrollsystemen. TPG besaß bereits die technologischen Lösungen, welche uns erlaubten, den Mattei Xpander in kürzester Zeit auf den Markt zu bringen,” erklärt Stefano Murgia, Leiter des F&E-Teams von Mattei. Die Stärken von TPG mit Sitz in Farnborough in Hampshire liegen in der technologischen Innovation und den soliden Beziehungen zu Lieferanten und Kunden. “Unsere Gruppe ist auf den Maschinenbau spezialisiert und fokussiert auf kritische Einsatzgebiete wie Luft- und Raumfahrt, Verteidigung und Industrieverfahren,” bekräftigt

Simon Branch, Bereichsleiter Business Development - Energieverfahren.

„Unsere Systeme wurden für den Betrieb unter extremen Bedingungen entwickelt - dank ihres ausgezeichneten Grads an Qualität und Zuverlässigkeit.

Hierzu setzen wir fortschrittlichste Materialien und Techniken ein, sodass wir stets für jede neue, von unseren Kunden vorgebrachte technologische Herausforderung gewappnet sind. Mattei Xpander war eine davon.“

“Der Schlüssel für den Erfolg dieses ORC-Systems beruht auf einigen sich gegenseitig ergänzenden Aspekten: einerseits das Potential der Schaufel-Rotationstechnologie aus dem Hause Mattei mit Zuverlässigkeit und Energieeffizienz als großes Plus; auf der anderen Seite das tiefgründige Knowhow von TPG in der Entwicklung und Konstruktion dieser Systeme, das im Laufe der Jahre immer verfeinert wurde,” fährt Branch fort.

Aus technologischer Sicht kümmerte sich TPG um die Optimierung der thermischen Systeme: “Durch das Mitwirken von TPG konnten wir eine Verbesserung um 20% in Bezug auf die aus dem ORC-System gewonnene elektrische Leistung erzielen. Mattei Xpander stellt im Industriebereich heute eine absolute Neuheit dar; wir sind stolz, dass wir sie als erste auf den Markt brachten,” erklärt Murgia. „Auf der ComVac stellten wir diese hochinteressante Lösung zur Optimierung der Druckluft-Versorgungssysteme aus energetischer Sicht vor. Mattei Xpander hat außerdem ein sehr weitgefächertes Anwendungsspektrum und funktioniert mit jedem System, das eine geeignete Wärmequelle besitzt.“

“Die Stärke der Kooperation mit Mattei liegt in der gemeinsamen Überzeugung, dass neue Technologien saubere Energie zu günstigen Preisen bieten können,” schließt Simon Branch. „Verschwendete Energie in ein wiederverwertbares Gut umzuwandeln, ist eine ständige Herausforderung, die man mit innovativen und zuverlässigen Projekten wie Mattei Xpander erfolgreich meistern kann.“



“Verschwendete Energie in ein wiederverwertbares Gut umzuwandeln, ist eine ständige Herausforderung, die man mit innovativen und zuverlässigen Projekten wie Mattei Xpander erfolgreich meistern kann.”

Simon Branch,
Bereichsleiter Business Development - Energieverfahren, TP Group Ltd.



MAXIMAX TREME

Energieeffizienz
ohne Grenzen



Zuverlässigkeit



Effizienz



Rotationsverdichter



Direktantrieb



mattei[®]
COMPRESSED AIR SINCE 1919

www.matteigroup.com

